

Aktuelle Meldungen

7. Mai 2026

Ein Tag – vier Museen: Baden feiert am 17. Mai 2026 den Internationalen Museumstag

Am Sonntag, 17. Mai 2026, laden die Badener Museen anlässlich des Internationalen Museumstags bei freiem Eintritt zum Entdecken, Staunen und Mitmachen ein. Das Historische Museum Baden, das Schweizer Kindermuseum, das Museum Langmatt und der Kunstraum Baden feiern einen gemeinsamen Tag mit kreativen Angeboten und Kurzführungen. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, die Museen einzeln zu entdecken oder sie bei einem Spaziergang durch Stadt, Natur und entlang der Limmat miteinander zu verbinden.

Unter dem internationalen Leitthema «Museums uniting a divided world» zeigen die Badener Museen, wie vielfältig Begegnungen heute sein können. Die vier Häuser präsentieren sich auch dieses Jahr gemeinsam und laden dazu ein, Kultur nicht isoliert, sondern in Bewegung zu erleben: von Museum zu Museum, entlang der Limmat, durch die Halde oder mitten durch die Stadt. Das Historische Museum Baden, das Schweizer Kindermuseum und das Museum Langmatt sind von 10 bis 17 Uhr geöffnet, der Kunstraum Baden ab 12 Uhr.

Ob ein Start im Schweizer Kindermuseum mit anschliessendem Spaziergang ins Historische Museum Baden, ein Rundgang vom Kunstraum Baden zum nach zweijähriger Gesamtanierung frisch wiedereröffneten Museum Langmatt oder ein längerer Aufenthalt an einem Lieblingsort: Der Internationale Museumstag in Baden bietet Raum für individuelle Wege, spontane Entdeckungen und neue Perspektiven.

Vielfältige Angebote für alle Generationen

Alle teilnehmenden Museen gestalten am Internationalen Museumstag ein abwechslungsreiches Programm mit Kreativ-Werkstätten, Kurzführungen und offenen Ausstellungen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind gleichermaßen eingeladen, selbst tätig zu werden, hinter die Kulissen zu blicken und bekannte Häuser neu zu entdecken.

Im Historischen Museum Baden stehen Kreativität und Vergnügen im Fokus. Das Schweizer Kindermuseum verbindet Spiel, Gestaltung und Schweizer Spielzeuggeschichte. Das Museum Langmatt öffnet nach der Gesamtanierung seine Türen und verbindet Architektur, Kunst und Natur. Der Kunstraum Baden lädt zur spielerischen und sinnlichen Auseinandersetzung mit dem Thema Transformation ein.

Analog entdecken, digital mitmachen

Ergänzt wird das analoge Programm durch digitale Angebote. Auf www.futuramabaden.ch entsteht ein virtuelles Universalmuseum, das Besuchende zum Mitmachen, Weiterdenken und Vernetzen einlädt. Der Internationale Museumstag in Baden zeigt so, dass Museumserlebnisse heute sowohl vor Ort als auch im digitalen Raum stattfinden können.

Ein gemeinsamer Tag für Kultur und Austausch

Der Internationale Museumstag 2026 steht ganz im Zeichen von Offenheit, Neugier und Begegnung zwischen Menschen, Themen und Institutionen.

Internationaler Museumstag: Die Badener Museen schaffen Begegnung

Sonntag, 17. Mai 2026 | 10 bis 17 Uhr (Kunstraum Baden ab 12 Uhr)

Ort: Historisches Museum Baden, Schweizer Kindermuseum, Museum Langmatt, Kunstraum Baden

Eintritt: frei

Programm (Auswahl)

Historisches Museum Baden

- 10-17 Uhr *Kreativ-Werkstätte für Gross und Klein*
- 11, 14 und 16 Uhr *Kurzführung zur Sonderausstellung «Mittendrin im Vergnügen»*

Kunstraum Baden

- 12-17 Uhr *individueller Ausstellungsbesuch*
- 14-15.30 Uhr *Kinderworkshop «Transformation» (ab 6 Jahren)*

Anmeldung bis 12. Mai 2026, 12 Uhr: kunstraum@baden.ch

Schweizer Kindermuseum

- 10-17 Uhr *Kreativaktion «Die (Naef-)Würfel sind gefallen – gestalte ein farbiges Mosaik-Bild!»*
- 12, 14 und 16 Uhr *Kurzführungen «Spielzeug aus der Schweiz»*

Museum Langmatt

- 10-17 Uhr *Kreativ-Werkstätte für Kinder*
- 11, 13, 14, 15 und 16 Uhr *Kurzführungen durch das Museum Langmatt nach der Gesamtsanierung*

www.futuramabaden.ch / #futuramabaden

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

SCHWEIZER KINDERMUSEUM
MUSEUM LANGMATT
HISTORISCHES MUSEUM BADEN
KUNSTRAUM BADEN



Baden ist.

INTERNATIONALER
MUSEUMSTAG

WWW.FUTURAMABADEN.CH

17.05.2026

Plakat Badener Museen zum Internationalen Museumstag
Plakatdesign: ©Laura Haensler